AZ-Arges Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH

München

Jahresabschluss zum 31.12.2011

AZ-Arges Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, München

Bilanz zum 31. Dezember 2011

Aktiva

	31.12.2011 EUR	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Anlagevermögen			
Finanzanlagen		1.026.212.630,13	1.129.154.617,26
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände davon gegen verbundene Unternehmen EUR 90.479.631,29 (Vj.: EUR 12.458.605,31) davon gegen Gesellschafter EUR 90.479.631,29 (Vj.: EUR 12.458.605,31)	90.479.631,29		12.459.122,28
II. Guthaben bei Kreditinstituten	5.212,14	90.484.843,43	6.385,82
		1.116.697.473,56	**1.141.620.125,36**

Passiva

	31.12.2011 EUR	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	222.000,00		222.000,00
II. Kapitalrücklage	1.012.312.234,58		1.012.312.234,58
III. Bilanzgewinn	0,00	1.012.534.234,58	0,00
B. Rückstellungen		60,00	60,00
C. Verbindlichkeiten davon gegenüber verbundenen Unternehmen EUR 104.163.178,98 (Vj.: EUR 129.085.830,78) davon gegenüber Gesellschaftern EUR 543.638,00 (Vj.: EUR 25.430.992,42) davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 4.163.178,98 (VJ.: EUR 29.085.830,78)		104.163.178,98	129.085.830,78
		1.116.697.473,56	**1.141.620.125,36**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar 2011 - 31. Dezember 2011

	01.01.2011 - 31.12.2011	01.01.2010 - 31.12.2010
	EUR	EUR
1. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen EUR 42.734.079,04 (Vj.: EUR 0,00)	42.734.079,04	0,00
2. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen EUR 4.595.030,78 (Vj.: EUR 5.450.812,02)	5.100.930,14	6.145.849,40
3. Zuschreibungen auf Finanzanlagen	32.217,67	0,00
4. Abschreibung auf Finanzanlagen	76.279.397,12	57.374,16
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus verbundene Unternehmen EUR 4.622.089,53 (Vj.: EUR 3.654.838,36)	4.622.221,59	3.654.838,84
6. Sonstige betriebliche Erträge	133.672,19	23.456.939,89
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	205.780,36	381.178,13
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-33.106.500,03	25.509.398,16
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag davon Steuerumlagen EUR 943.194,96 (Vj.: EUR 5.637.998,69)	943.194,96	5.637.998,69
10. Ertrag aus Verlustübernahme/Aufwand aus Ergebnisabführung	-34.049.694,99	19.871.399,47
11. Jahresüberschuss	0,00	0,00
12. Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	200.000.000,00
13. Vorabgewinnausschüttung	0,00	-200.000.000,00
14. Bilanzgewinn	0,00	0,00

Anhang

Geschäftsführer

Stephan Theissing, Fachbereichsleiter Group Treasury & Corporate Finance
Dr. Albrecht Dürnhöfer, Referent AIM-Financial Control

Maßgebliche Rechtsvorschriften

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und des GmbH-Gesetzes aufgestellt.
Bei der Erstellung der Bilanz und des Anhangs wurden für kleine Kapitalgesellschaften mögliche Erleichterungen in Anspruch genommen. Gemäß § 264 Abs. 1 Satz 4 HGB wurde auf eine Aufstellung des Lageberichts verzichtet.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Finanzanlagen werden mit den Anschaffungskosten einschließlich Anschaffungsnebenkosten und abzüglich Abschreibungen für voraussichtlich dauernde Wertminderung gemäß § 253 Abs. 3 S. 3 HGB aktiviert.
Sofern sich in einem späteren Jahr herausstellt, dass die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung nicht mehr bestehen, wird der Betrag dieser Abschreibung gemäß § 253 Abs. 5 HGB wieder zugeschrieben.
Im Geschäftsjahr wurden außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von EUR 76.279.397,12 und Zuschreibungen in Höhe von EUR 32.217,67 vorgenommen.
Die Ausleihungen werden, soweit keine Wertabschläge erforderlich sind, zum Nennwert abzüglich Tilgungen angesetzt.

Die Forderungen und Guthaben sind mit ihrem Nominalwert angesetzt.
Rückstellungen werden nach ihrem voraussichtlichen Bedarf gebildet.
Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Grundsätzlich werden alle Geschäftsvorgänge in der Originalwährung erfasst und zum jeweiligen Devisenkassamittelkurs in Euro umgerechnet.
Zum Abschlussstichtag erfolgt eine Bewertung der Bilanzposition zum Devisenkassamittelkurs. Bei Finanzanlagen wird das Anschaffungskostenprinzip berücksichtigt. Die Gewinne und Verluste aus der Umrechnung werden gemäß § 256a HGB erfolgswirksam erfasst.

Die Gliederung der Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind an die Besonderheiten der Gesellschaft angepasst.

Konzernzugehörigkeit

Die Gesellschaft gehört zum Allianz Konzern unter Führung der Allianz SE, München. Konzernabschluss und -lagebericht der Allianz SE werden im März in ihrem Geschäftsbericht veröffentlicht und sodann beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht und dort veröffentlicht. Sie können im Unternehmensregister eingesehen oder bei unserer Gesellschaft angefordert werden. Außerdem werden sie auf der Internetseite der Allianz SE verfügbar gemacht. In Konzernabschluss und -lagebericht der Allianz SE wird die Gesellschaft einbezoger

Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag

Die Gesellschaft hat mit der Allianz SE, München, einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

München, den 14. MAI 2012

Die Geschäftsführer